

Passivhaus in Ulm-Eggingen



Ein schön gelegener, schmaler Grünbereich mitten in Eggingen bei Ulm, wurde nach der Aufstellung eines Bebauungsplanes mit einigen Wohnhäusern bebaut. Familie Köhn erwarb davon ein optimal nach Süden ausgerichtetes Grundstück am Ende der Erschließungsstraße. Nach einer schwierigen Bauvoranfrage mit geänderter Stellung der Carports und einer 2-geschos-

gen Lösung, wurde darauf die 25. Passivhauseinheit unseres Architekturbüros geplant und gebaut. Die Bauherren, eine 6-köpfige Familie, benötigten ein kompaktes und kostengünstiges Gebäude mit maximal nutzbarer Fläche bis unters vorgeschriebene Satteldach. Es entstand ein klarer Baukörper der den kleinen Platz nach Süden schließt und sich mit seinen Öffnungen

zu den Freibereichen und zur Fernsicht in Richtung Alpen orientiert. Somit wer-

Ansicht von Südwesten

Daten:

Baujahr:	2003-2004
Bauzeit:	6 Monate
Standard:	Passivhaus
Verbrauch:	15 kWh/m ² a
Wohnfläche:	152,0 m ² (innerhalb der therm. Hülle)
Umbauter Raum:	703 m ³ (Wohnhaus)
Grundstück:	480 m ²



Wer Passivhaus denkt, sollte mit FrameWorks™ bauen.

Wenn's FrameWorks™ nicht schon gäbe, dann hätten wir das Bausystem fürs Passivhaus erfinden müssen. Mit seinen großen Konstruktionshöhen. Mit minimierten Wärmebrücken und reduziertem Holzanteil. Mit überzeugenden U-Werten. Und bewährten Einbaudetails.

Überzeugt? Dann gewinnen Sie doch mit FrameWorks™.

Truss Joist
Behringstr. 10 / 1.O.G., D-82152 Planegg
Tel.: 089 85 50 96 Fax: 089 85 40 886
www.trussjoist.com





Ansicht von Nordost über Eck. Im EG das Schlafzimmer und im OG das Bad.



buck

**kompetent für
Passiv- und Niedrigenergiehäuser
– Konzeption
– Planung
– Ausführung**

umweltorientierte
heizungstechnik

130 passivhäuser realisiert

buck gmbh
krautgartenweg 10
89179 beimerstetten
tel. 07348/5558 fax 5559
buckgmbh@t-online.de

Bauausführung:

Außenwand: von außen nach innen:
Stamisol, 16 mm DWD, 356 mm TII-Träger/Mineralwolle,
15 mm OSB, 10 mm Fermcell, U-Wert: 0,113 W/(m²K)

Bodenplatte: von außen nach innen:
Stamisol, 16 mm DWD, 356 mm TII-Träger/Mineralwolle,
15 mm OSB, 10 mm Fermcell, U-Wert: 0,113 W/(m²K)

Dach: von aussen nach innen:
16 mm DWD, 356 mm TII-Träger/Mineralwolle,
Dampfbremse, 30 mm Lattung/Mineralwolle,
12,5 mm Fermacell U-Wert: 0,098 W/(m²K)

Fenster und Türen:
Fa. Striegel, Saulgau, Profil: Ultrapur S Holz,
U_w= 0,77 W/(m²K), U_g= 0,60 W/(m²K), g= 52%

Lüftung:
AEREX Recco Boxx Comfort, Zu- und Abluftanlage mit
Wärmerückgewinnung und Zuluft-Nachheizung,
Luft-Erwärmetauscher mit erdverlegtem PE-Rohr

Heizung:
Holzpellet-Kaminofen (Wodtke) mit Heizwasser-Wärme-
tauscher im Wohnzimmer

Warmwasser:
Flachkollektoren und Pelletofen, Pufferkombispeicher Warm-
wasser/Puffer 200 l/1000 l

Luftdichtheit: 0,54

Ökologische Aspekte:
Solaranlage für Warmwasserbereitung, Regenwasseremutzung

Heizwärmebedarf: 15 kWh/ m²a

Primärenergiebedarf: 91 kWh/ m²a

Baukosten pro m² Wohnfläche: 1.986,- €

Planung der Architektur:

Dipl. Ing. (FH) Martin Wamsler, Weinsteige 2,
88677 Markdorf, Tel: 07544/8104, Fax: 07544/72434
wamsler@architekt-wamsler.de, www.architekt-wamsler.de
Mitarbeiter: Rita Schollenberger, Yvonne Oechsle

Planung der Haustechnik:

Ing. Büro Knecht, 87499 Wildpoldsried

Besonderheiten:

- Passivhaus mit Pelletsheizung für die Warmwasser-
bereitung
- Kontrollierte Be- und Entlüftung mit Erdwärmetauscher
- Solarkollektoren
- Regenwasserzisterne für WC-Spülung und
Gartenbewässerung, 8,0 m³
- Mineralfaserdämmung 36,5 cm in Wänden und Dach,
33 cm über Bodenplatte.
- Drucktest n₅₀: 0,52

den alle Räume lichtdurch-
flutet.

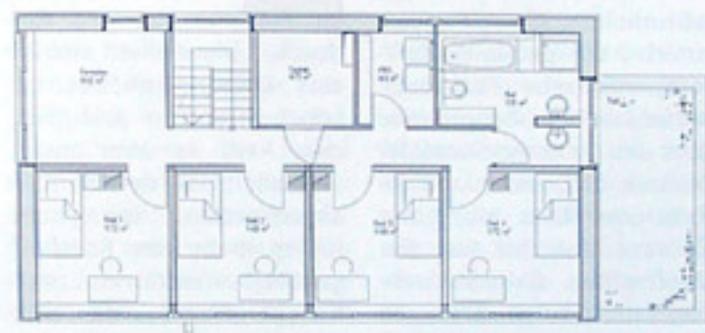
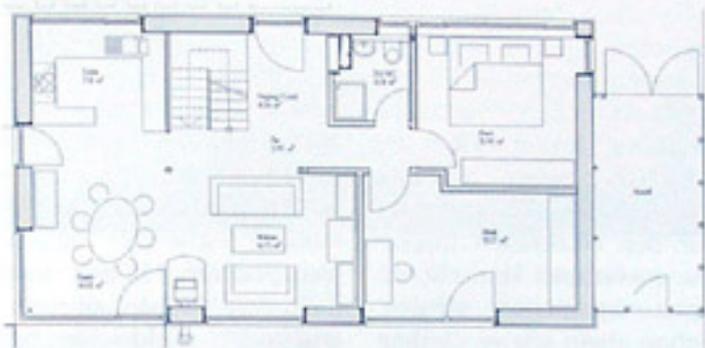
Ein Carport mit Werkstatt
und ein Abstellbereich un-
mittelbar am Gebäude er-
möglichen genügend Ab-

stellmöglichkeiten als Ersatz
für den Keller.

Über einen glasbedeckten
Zugang betritt man den Die-
len- und Treppenbereich der
offen in den zusammenhän-

Verband ARCHITOS®

ARCHITOS® ist ein Zusammenschluss von derzeit 15 Schweizer und 6 Deutschen Architekten, die sich gemeinsam der Weiterentwicklung und der Promotion von nachhaltiger Bauweise und Architektur verschrieben haben. Ihre kreative Basis ist ein gemeinsamer Pool von Ideen und Lösungen und der systematische Austausch von Erfahrungen und Know-how in Bezug auf den Umgang mit zeitgemäßer, energieeffizienter, ökologischer Umwelt-Technologie, wie etwa dem MINERGIE®, Passivhaus- oder Nullenergiestandard.



Grundrisse EG und OG

genden Wohn-Essraum mit Küche übergeht. Nach Süden und Westen sind Holzterrassen vorgelagert die je nach Sonnenstand einen herrlichen Platz im Grünen bietet. Im östlichen Gebäudeteil ist das Elternzimmer mit Bad/WC sowie ein Musikraum für die musikalische Familie und deren Schüler untergebracht.

Über eine offene Treppe, die jede Menge Stauraum bietet, ist ein offener, jedoch später abtrennbarer Raum erreichbar, der als Büro, Computer- oder Fernsehzimmer genutzt wird. Neben der Haustechnik und dem Bad sind hier die vier Kinderzimmer mit herrlicher Südsicht angeordnet. Jedes Kind hat zwei Ebenen bis unter den Dachspitz mit über 16 m² Grundfläche.

Das Gebäude sowie die Nebengebäude sind mit einer horizontalen Lärchenschalung bekleidet und mit wenigen Farbtupfern mit der Lieblingsfarbe der Bauherren verfeinert.

Martin Wamsler

Dienstleistung



Ihr Partner für den
Passivhausstandard im Holzbau

Hausbau | Gewerbebau | Zweckbau
im Passiv- und Niedrigenergiestandard
Planung | Ausführung | Betreuung

PROJEKT HOLZBAU

projekt holzbau merkle, k.o.m. gmbh
Fabrikstraße 31 | 73266 Bissingen u. Teck
Telefon 07023 | 74 929 - 74 - Telefax - 75
info@projekt-holzbau.de
Infos unter www.projekt-holzbau.de

ULTRAPUR S

Passivhaus-Fenster

Wir durften die Fenster
fertigen und einbauen!

- Holz, Holz-Alu und Kunststoff
- Rahmenkennwert: $U_f = 0,72 \text{ W/(m}^2\text{K)}$
- Ökologisch wertvoll mit Zertifikat

FENSTER STRIEGEL

88348 Bad Saulgau-Bierstetten • Straubweg 3 • Tel. 0 75 83 / 9 41 50
Fax 94 15 40 • www.fenster-striegel.de • fenster.striegel@t-online.de